**2.10 Ladungssicherung**

**Wiederholung und Wissens-Check**

1. Wer ist für eine ordnungsgemäße Ladungssicherung verantwortlich?
2. Wohin bewegt sich eine Ladung beim Anfahren, Bremsen, in den Kurven und auf holpriger Fahrbahn?
3. Welche Arten der Ladungssicherung kennen Sie?
4. Beschreiben Sie formschlüssige Ladungssicherung!
5. Was versteht man unter einer kraftschlüssigen Ladungssicherung?
6. Nennen Sie mindestens 6 Hilfsmittel zur Ladungssicherung!

**Spezialfragen und Arbeitsauftrag für die V-Gruppe**

1. Nennen Sie die 7 Grundregeln der Ladungssicherung!
2. Wer kann bei falscher Ladungssicherung Verwaltungsstrafen bekommen?
3. Wer kann bei fehlender/falscher Ladungssicherung justizstrafrechtlich verurteilt werden?

**Kompetenzaufgabe**

1. Eine wichtige Grundregel lautet immer das richtige Fahrzeug einzusetzen. Welche Fahrzeuge benötigen Sie für folgende Ladungen?

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ladung** | **Fahrzeug** |
| 1 | Stahl-Coil Voest Alpine |  |
| 2 | Große Mengen loser Kartons |  |
| 3 | Baumstämme für Sägewerk |  |
| 4 | 3 nagelneue 5er BMW |  |

1. In Ihrem Unternehmen sollen 26 Standard-Gitterboxen mit Stahlteilen per Eisenbahnwaggon nach Ungarn exportiert werden. Die Gitterboxen haben ein Gewicht von ca. 850 kg pro Collo (Versandstück).
2. Welche Außen-Abmessungen haben Standard-Gitterboxen?
3. Wie stehen die Boxen am Waggon (Innenbreite 2,90 m)?
4. Wie schwer wird die gesamte Ladung?
5. Wie können Sie die Ladung optimal sichern?
6. Geben Sie 3 Tipps für das Verwenden von Spanngurten!
7. Wie ist ein Spanngurt aufgebaut?
8. Wo können Spanngurte befestigt/eingehängt werden?
9. Bei der Firma Wacker Neuson in Hörsching soll der Kettenbagger EZ 26 (siehe Foto) auf einen LKW verladen werden.

|  |  |
| --- | --- |
|  | Kettenbagger EZ 26 (Foto: © Wacker Neuson)Abmessungen: 4,30 x 1,60 x 2,45 mGewicht: 3.262 kg |

1. Welchen LKW sollten Sie bei Ihrer Spedition bestellen?
2. Welche Form der Ladungssicherung wenden Sie an? Begründen Sie Ihre Entscheidung!
3. Wie positionieren Sie den Kettenbagger am LKW?
4. Welche Hilfsmittel setzen Sie ein?
5. Was unternehmen Sie, wenn der Fahrer keine Zurrmittel hat?